

## **Daniela Oberlin, Pflegehelferin SRK**

Die letzten Monate waren für uns alle nicht einfach: Es waren Monate der Isolation und der sozialen Distanz. In diesen Zeiten kam dem Pflege- und Betreuungspersonal der Spitex für Stadt und Land eine spezielle Rolle zu. Sie pflegten und betreuten jeden Tag ohne Einschränkung, mit erweiterten Hygienemassnahmen und waren für die Betroffenen nebst Betreuenden oft auch Vertrauenspersonen. Wie haben die Mitarbeitenden diese Zeiten erlebt? Wir haben nachgefragt:

### **Frau Oberlin, wie ist auf Grund der aktuellen Corona-Situation die Stimmung in Ihrem Team, können Sie uns diese beschreiben?**

Die Stimmung empfinde ich nach wie vor als sehr gut. Wir haben ein starkes Team, daher denke ich auch nicht, dass sich das ändern wird.

### **Welche ganz besonderen Herausforderungen müssen Sie und Ihr Team während dieser Krise bewältigen?**

Oberste Priorität hat, unsere Klienten sowie auch uns zu schützen. Dies erfordert eine sehr strenge Einhaltung der Hygienevorschriften gemäss BAG sowie seitens der Spitex.

### **Wie schaffen Sie es, Ihr Familienleben mit dem anspruchsvollen Beruf zu vereinbaren?**

Während den Einsätzen sind meine Kinder meistens in der Schule. An schulfreien Tagen werden sie üblicherweise von den Grosseltern oder meinem Mann betreut. Da die Grosseltern aber zur Risikogruppe gehören, übernimmt diese Aufgabe momentan meine Nachbarin wofür ich sehr dankbar bin. So kann ich meine Arbeit auch in diesen Zeiten normal weiterführen und für die Kundinnen und Kunden da sein.

Wir wünschen Daniela Oberlin und dem ganzen Team für Luzern weiterhin die Energie, die sie alle in diesen schwierigen Zeiten aufbringen aber vor allem auch weiterhin viel Freude an ihrem Beruf.

Schon immer war Daniela Oberlins Motivation anderen Menschen helfen zu können und sie zu unterstützen. Sie war bis 2009 als Kaufmännische Angestellte tätig und begann 2018 mit dem Lehrgang zur Pflegehelferin SRK inklusive einem Praktikum. Daniela Oberlin arbeitet seit Januar tatkräftig bei der Spitex für Stadt und Land in Luzern.